



Freie und Hansestadt Hamburg

Bezirksversammlung Altona

A/BVG/66.00-2

Drucksachen-Nr. XIX-0839
05.12.2011

Kleine Anfrage

gem. § 24 Bezirksverwaltungsgesetz

- öffentlich -

Gremium	am
Planungsausschuss	21.12.2011
Bezirksversammlung	26.01.2012

Wohnungsneubau

Kleine Anfrage von Karsten Strasser (Fraktion DIE LINKE)

Die Bezirksversammlung Altona hat in ihrer Sitzung am 26.5.2011 dem „Vertrag für Hamburg - Wohnungsneubau“ mehrheitlich zugestimmt. Am 4.7.2011 ist dieser Vertrag unterzeichnet worden.

Vor diesem Hintergrund frage ich das Bezirksamt:

1. Welche Grundstücke wurden in den Monaten Juli, August und September 2011 im Bezirk Altona neu identifiziert, d. h. waren nicht bereits vor Juli 2011 als potentielle Wohnbaufläche bekannt?
2. Wie viele Baugenehmigungen wurden in den Monaten Juli, August und September 2011 erteilt? - Bitte die Zahl der Wohneinheiten jeweils benennen.
3. Welche der unter 2. Erteilten Baugenehmigungen beruhen dabei auf Flächen, die erst nach Abschluss des „Vertrags für Hamburg“ identifiziert wurden?
4. Wie viele Abrissgenehmigungen wurden im Zeitraum zwischen Januar 2011 und September 2011 erteilt und wie viele Wohneinheiten betraf dies?

Das Bezirksamt beantwortet die o.g. Anfrage wie folgt:

Zu Frage 1.:

Im Rahmen der Erarbeitung des Entwurfs zum Wohnungsbauprogramm wurden folgende Grundstücke als Prüfflächen für Wohnungsneubau erkannt:

- Blankenese C01 Björnsonweg

- Groß Flottbek C02 Papenkamp
- Iserbrook C03 Hasenhöhe
- Lurup C04 Franzosenkoppel
- Lurup C05 Oderstraße
- Lurup C06 Fahrenort
- Lurup C07 Fahrenort
- Lurup C08 Elbgaustraße
- Lurup C09 Engelbrechtweg
- Osdorf C10 Hemmingstedter Weg
- Ottensen C11 Friedensallee
- Sülldorf C12 Kamerstücken
- Sülldorf C13 Am Sorgfeld
- Othmarschen C14 Baurstraße

Im Rahmen der Fortschreibung des Wohnungsbauprogramms ist eine konkrete Potentialabschätzung für diese Flächen vorgesehen.

Entsprechend dem Beschluss der Bezirksversammlung „Wohnungsbauoffensive“ (Drucksache XIX-0443) vom 25. August 2011 ist das Flurstück 1530 der Gemarkung Osdorf (Blomkamp/Geranienweg) mit als Wohnungspotential aufgenommen worden.

Zu Frage 2.:

Folgende Baugenehmigungen wurden erteilt:

Juli 2011	12 Baugenehmigungen mit insgesamt 36 Wohneinheiten
August 2011	23 Baugenehmigungen mit insgesamt 267 Wohneinheiten
September 2011	19 Baugenehmigungen mit insgesamt 152 Wohneinheiten

Zu Frage 3.:

Angaben über die jeweiligen Flächen werden statistisch nicht erfasst.

Zu Frage 4.:

Hierüber wird keine Statistik geführt. Die Anträge werden im Vereinfachten Genehmigungsverfahren bearbeitet. In diesem Verfahren ist keine Auswertung der Abrisse möglich.

Auch die gem. § 60 HBauO verfahrensfreien Vorgänge der Gebäudeklasse 1 und 2 werden nicht erfasst.

Petition:

Die Bezirksversammlung wird um Kenntnisnahme gebeten.

Anlage/n:

ohne Anlagen